



# MINISTERIALBLATT

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

38. Jahrgang

Ausgegeben zu Düsseldorf am 9. Mai 1985

Nummer 31

## Inhalt

### I.

Veröffentlichungen, die in die Sammlung des bereinigten Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen (SMBL. NW.) aufgenommen werden.

| Glied.-Nr.   | Datum       | Titel                                                                                                                                                                                                                                                                                                | Seite |
|--------------|-------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------|
| 20021<br>283 | 29. 3. 1985 | RdErl. d. Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales, d. Finanzministers u. d. Ministers für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr, zugleich im Namen d. Ministerpräsidenten u. aller übrigen Landesminister<br>Berücksichtigung des Umweltschutzes bei der Vergabe öffentlicher Aufträge . . . . . | 556   |

### II.

Veröffentlichungen, die nicht in die Sammlung des bereinigten Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen (SMBL. NW.) aufgenommen werden.

| Datum       | Titel                                                             | Seite |
|-------------|-------------------------------------------------------------------|-------|
|             | <b>Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales</b>               |       |
| 22. 4. 1985 | RdErl. – Tag der Umwelt am 5. Juni 1985 . . . . .                 | 581   |
|             | <b>Rheinischer Gemeindeunfallversicherungsverband</b>             |       |
| 30. 4. 1985 | Bek. – 13. öffentliche Sitzung der Vertreterversammlung . . . . . | 581   |

20021  
283

## I.

**Berücksichtigung  
des Umweltschutzes bei der Vergabe  
öffentlicher Aufträge**

RdErl. d. Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales - I A 4 - 1700 -, d. Finanzministers - I D 5 - 007 - 1 - u. d. Ministers für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr - I D 6 - 81 - 10 - zugleich im Namen d. Ministerpräsidenten u. aller übrigen Landesminister  
v. 29. 3. 1985

Der Schutz unserer Umwelt darf sich nicht auf eine kostenaufwendige Entsorgung umweltbelastender Produkte beschränken. Wirtschaftlicher ist in der Regel eine Umweltvorsorge, die darauf abzielt, Produktionsprozesse und Produkte so zu gestalten, daß Umweltbelastungen gar nicht erst oder in deutlich geringerem Umfang als bisher entstehen.

Durch ein auf dieses Ziel ausgerichtetes Vergabeverfahren können die öffentlichen Verwaltungen die Entwicklung, Markteinführung und Verbreitung von umweltverträglichen Produkten und Verfahren einleiten oder beschleunigen, die sonst mangels Nachfrage am Markt keine ausreichende Chance haben sich durchzusetzen. Bei umweltbewußtem Einkauf der Vergabestellen ist das erhebliche Beschaffungsvolumen der öffentlichen Verwaltungen in der Lage, den Marktanteil solcher Produkte wesentlich zu erhöhen. Hierbei sollte es im Interesse einer Verbesserung der lebenswichtigen Umweltbedingungen selbstverständlich sein, auf übersteigerte oder nur optische Qualitätsansprüche an die zu beschaffenden Güter zu verzichten.

Aus diesem Grund werden die Behörden und Einrichtungen des Landes Nordrhein-Westfalen hiermit verpflichtet, bei Beschaffungen Gesichtspunkte der Umweltfreundlichkeit künftig verstärkt zu beachten.

- 1 Bei Ausschreibungen und freihändigen Vergaben sowie bei Teilnahmewettbewerben über Leistungen im VOL-Bereich ist deshalb ab sofort wie folgt zu verfahren:
- 1.1 In den Verdingungsunterlagen oder bei einer Preis-anfrage ist darauf hinzuweisen, daß nach Möglichkeit umweltfreundliche Leistungen (Produkte, Verfahren oder sonstige Leistungen) insbesondere mit „Umweltzeichen“ (blauer Engel - Umweltzeichen der Vereinten Nationen -) ausgezeichnete Erzeugnisse, gegebenenfalls in einem Nebenangebot oder mit Änderungsvorschlag anzubieten sind.

Ferner ist bei der Beschreibung der Leistung darauf aufmerksam zu machen, daß bei der Wertung der Angebote und bei der Zuschlagserteilung neben den sonstigen Erfordernissen auch der Gesichtspunkt der Umweltfreundlichkeit der Leistung berücksichtigt wird.

In geeigneten Fällen ist darauf hinzuweisen, daß die Anlieferung von Produkten in wiederverwendbaren Verpackungen bevorzugt wird. Gegebenenfalls sollte

das Angebot eine solche (Alternativ-)Möglichkeit aufzeigen und etwaige Preisunterschiede darlegen.

- 1.2 Bei beschränkten Ausschreibungen und freihändigen Vergaben sind soweit wie möglich Anbieter von umweltfreundlichen Leistungen - erforderlichenfalls nach einem Teilnahmewettbewerb gem. § 3 Nr. 1 Abs. 4 und § 4 VOL-A - zu beteiligen.
- 1.3 Für die Bewertung der Wirtschaftlichkeit der Angebote nach § 25 Nr. 3 VOL-A sind bei umweltfreundlichen Leistungen auch die für die Vergabestelle nicht berechenbaren volkswirtschaftlichen Kosteneinsparungen zu berücksichtigen, die durch die umweltschonenden Eigenschaften dieser Leistungen an anderer Stelle entstehen (s. Absatz 5 der Einführenden Hinweise zur VOL/A sowie Erläuterungen zu § 8 Nr. 3 Abs. 1 und zu § 25 Nr. 3 VOL/A).

Infolgedessen gilt ein Angebot über umweltfreundliche Leistungen, das die vorgegebenen Mindestanforderungen erfüllt, auch dann als wirtschaftlicher, wenn sein Preis in tragbarem, auftragsbezogenem Maße über einem preislich günstigeren Angebot ohne oder mit geringeren umweltfreundlichen Eigenschaften liegt. Diesem wirtschaftlichsten Angebot im Sinne des § 25 Nr. 3 VOL/A ist der Zuschlag zu erteilen.

Die Vergabestelle entscheidet nach pflichtgemäßem Ermessen, in welcher Höhe ein Mehrpreis tragbar ist.

- 2 Umweltfreundliche Produkte sind insbesondere die Erzeugnisse, denen das „Umweltzeichen“ erteilt worden ist. Sie sind vom Umweltbundesamt auf wissenschaftlicher Grundlage und durch Expertenanhörung auf ihre Umweltverträglichkeit, aber auch ihre Gebrauchstauglichkeit und Sicherheit eingehend geprüft und begutachtet.

Die bisher ausgezeichneten Produktgruppen ergeben sich aus der beigefügten **Produktenliste**. Nähere Informationen über die einzelnen Erzeugnisse und deren Hersteller oder Vertreiber sind in Merkblättern des Umweltbundesamtes zusammengefaßt, die den nachgeordneten Dienststellen von dem zuständigen Fachminister zugeleitet werden. Wenn im Einzelfall über die in den Merkblättern enthaltenen Angaben hinaus nähere Angaben zu einem Produkt benötigt werden, können vom Umweltbundesamt, Bismarckplatz 1, 1000 Berlin 33, die Vergabegrundlagen für das Umweltzeichen und spezielle Informationen angefordert werden.

- 3 Über Erfahrungen mit der Berücksichtigung von Umweltschutzgesichtspunkten bei der Vergabe öffentlicher Aufträge bitte ich, zum 1. 10. 1986 auf dem Dienstweg dem jeweils zuständigen Fachminister zu berichten.
- 4 Das Verfahren im VOB-Bereich bleibt einer besonderen Regelung für die von der Finanzbauverwaltung durchzuführenden Bundesbauvorhaben im Benehmen mit den zuständigen Bundesministern vorbehalten.

Den Gemeinden und Gemeindeverbänden sowie den Körperschaften des öffentlichen Rechts wird empfohlen, entsprechend der Nrn. 1 und 2 zu verfahren.

Anlage

T.



# UMWELTBUNDESAMT

## Merkblatt Umweltzeichen



Das **UMWELTZEICHEN** ist eine Initiative des **BUNDESMINISTERS DES INNERN** und der **UMWELTMINISTER DER LÄNDER** zur Förderung besonders **UMWELTFREUNDLICHER PRODUKTE**.

Diese müssen bestimmte Voraussetzungen erfüllen, die in **EXPERTENANHÖRUNGEN** beraten und von einer unabhängigen **JURY UMWELTZEICHEN** beschlossen werden.

**HERSTELLER** solcher Produkte schließen **ZEICHENNUTZUNGSVERTRÄGE** ab mit:

**RAL**  
**DEUTSCHES INSTITUT FÜR GÜTESICHERUNG UND KENNZEICHNUNG e.V.**  
 Bornheimer Str. 180  
 5300 Bonn  
 und können danach das **UMWELTZEICHEN** in der Werbung einsetzen.

**VERBRAUCHER** sollen so über umweltfreundliche Einkaufsmöglichkeiten informiert werden.

Die **BESCHAFFUNGSSTELLEN** der Öffentlichen Hand und des nichtstaatlichen Bereichs werden über die konkreten Umweltaanforderungen an diese Produkte informiert, die sie – zitiert als **RAL UZ . . .** – in **LEISTUNGSBESCHREIBUNGEN** übernehmen können.

In welchen verschiedenen Bereichen es bereits Produkte mit dem Umweltzeichen gibt, zeigt die **ÜBERSICHT** auf Seite 2.

**NEUE VORSCHLÄGE** zu anderen umweltfreundlichen Produkten nimmt das **UMWELTBUNDESAMT** entgegen.

Für folgende Produkte gibt es das Umweltzeichen:

- runderneuerte Reifen (RAL UZ 1) .....
- Mehrwegflaschen (RAL UZ 2) .....
- Spraydosen ohne Fluorchlorkohlenwasserstoffe in den Verwendungsbereichen Körperpflegemittel (einschließlich Haarspray), Pflege-, Imprägnierungs- und sonstige Ausrüstungsmittel, Desinfektionsmittel, Raumsprays und freiverkäufliche Arzneimittel (RAL UZ 3) .....
- Altglas Sammel-Aktion (RAL UZ 4) .....
- Hygiene-Krepp aus Altpapier (RAL UZ 5) .....
- lärmarme Motor-Rasenmäher (RAL UZ 6) .....
- lärm- und rußemissionsarme Omnibusse und Lkw (RAL UZ 7) .....
- lärmarme Staubsauger (RAL UZ 8) .....
- emissionsarme Ölzerstäubungsbrenner (RAL UZ 9) .....
- asbestfreie Bodenbeläge (RAL UZ 10) .....
- asbestfreie Bremsbeläge (RAL UZ 11) .....
- schadstoffarme Lacke (RAL UZ 12a) und Pulverlacke (RAL UZ 12b) .....
- Salzfrie abstumpfende Streumittel (RAL UZ 13) .....
- Recyclingpapier (Umweltschutzpapier) (RAL UZ 14) .....
- recyclinggerechte Druckerzeugnisse (RAL UZ 15) .....
- Zink-Luft-Batterien (RAL UZ 16) .....
- Pflanzentöpfe aus Altstoffen (RAL UZ 17) .....
- blei- und chromatarne Korrosionsschutzfarben (RAL UZ 18) .....
- langlebige und lärmarme Kraftfahrzeug-Schalldämpferanlagen (RAL UZ 19) .....
- asbestfreie Kupplungsbeläge (RAL UZ 20) .....
- lärmarme Altglas-Container für den lärmempfindlichen Bereich (RAL UZ 21) .....
- umweltfreundliche Autogasanlagen (RAL UZ 22) .....
- abwasserarme Autowaschanlagen (RAL UZ 23) .....
- umweltfreundliche Rohrreiniger (RAL UZ 24) .....
- Mehrweg-Kapseln für Schlagsahnebereiter und Sodasiphons (RAL UZ 25) .....
- Mehrweg-Steigen für Lebensmittel (RAL UZ 26) .....
- Mehrweg-Transportverpackungen (RAL UZ 27) .....
- Mehrweg-Tafelts und ähnliche Industrieverpackungen (RAL UZ 28) .....
- abwasserentlastende Kaltreiniger (RAL UZ 29) .....
- Produkte aus Recycling-Kunststoffen bzw. Altgummi (RAL UZ 30) .....

Auf den nachfolgenden Seiten werden die bisher gekennzeichneten Produkte und Hersteller genannt. Zudem werden die jeweils berührten Umweltschutzaspekte und zugrundegelegten Voraussetzungen kurz beschrieben.



#### UMWELTSCHUTZASPEKTE

Abfallprobleme durch Altreifen sind vermeidbar. Die Runderneuerung gilt gegenüber andersartiger Materialverwertung als die günstigere Lösung, da dabei auch Energie eingespart und wertvolle Rohstoffe geschont werden.

#### VORAUSSETZUNGEN

– Der Stand der Runderneuerungstechnik muß eingehalten werden.

Folgende Firmen haben das Umweltzeichen für runderneuerte Reifen erhalten:

Gummi-Mayer KG,  
6740 Landau

Gummiwerke Kraiburg GmbH & Co,  
8264 Waldkraiburg

Härdtle Reifen GmbH,  
7900 Urm

Reifen-Darley,  
4710 Lüdighausen

Reifen-Krüger KG,  
5090 Leverkusen 3

Reifen-Riesener GmbH & Co KG,  
5400 Koblenz-Lützel

Reifen Vergölst,  
6350 Bad Nauheim

PNEU GmbH & Co,  
8501 Allersberg

Reifen-Seher  
6330 Friedberg

Reifenhaus Häberle GmbH & Co KG,  
7290 Freudenstadt

Reifen-Göring GmbH & Co KG,  
4710 Lüdighausen

Gummiwerk Langbein,  
7301 Deizisau

Reifen-Apenberg GmbH  
3400 Göttingen

Gummi-Grassau  
2350 Neumünster



#### UMWELTSCHUTZASPEKTE

Mit Mehrwegflaschen kann jedermann zum Umweltschutz beitragen. Die sich ständig vermehrenden Verpackungsabfälle werden vermindert. Verglichen mit Einwegverpackungen werden Energie und Rohstoffe eingespart. Die Mehrwegflasche ist auch gegenüber dem Altglas-Sammeln günstiger zu bewerten.

#### VORAUSSETZUNGEN

- hohe Umlaufraten der Flaschen
- Rücknahme durch den Handel

Folgende Flaschen tragen das Umweltzeichen:

Sterilmilch-, Sterilmilchmischgetränke- und Fruchtsaftgetränkeflaschen  
Bremerland-Molkerei EG,  
2800 Bremen 1

Nektar-, Obstwein-, Fruchtsaft- und Fruchtsaftgetränkeflaschen, Marke Rotkehlchen, der M. Plessmann KG,  
3417 Wahlsburg

Fruchtsaft-, Fruchtnektar- und Apfelweinflaschen der  
Merziger Süßmosterei GmbH & Co KG  
6640 Merzig

Milchmehrwegflasche „KES Runddeck“ für Wiederauffüllsystem  
Oberland-Glas GmbH  
7954 Bad Wurzach

Fruchtsäfte, Nektare, Diätnektare, Fruchtsaftgetränke und Limonaden der Marke „Alma Hoppe“  
Nord-Getränke GmbH & Co KG  
2000 Hamburg 54

Milchflasche „Goldsiegel“ der  
Milchzentrale Karlsruhe  
7500 Karlsruhe 1

**RAL UZ 3    Spraydosen ohne  
Fluorchlorkohlenwasserstoffe**



**UMWELTSCHUTZASPEKTE**

Fluorchlorkohlenwasserstoffe (FCKW) sind als „Gefahr aus der Spraydose“ bekannt geworden: Sie stehen im Verdacht, den Ozongürtel der Erde zu schädigen. Spraydosen können auch mit umweltverträglichen Treibgasen oder besser noch als Pumpsprüher hergestellt werden.

**VORAUSSETZUNGEN**

- kein FCKW
- Inhaltsstoffe dürfen nicht brennbar, nicht umwelt- und nicht gesundheitsschädlich sein.

**Folgende Produkte tragen das Umweltzeichen:**

M.E.G. Gottlieb, Diaderma Haus,  
6900 Heidelberg-Wieblingen  
Diaderma Citro-Schaum-Dusche  
„ARYA LAYA“ Citro-Schaum-Duschbad

Deutsche Calypsolgesellschaft mbH  
4000 Düsseldorf  
„Calypsol Erfrischungs-Gel“  
„Calypsol Frischduft“  
„Calypsol Seifen-Gel“  
„Calypsol Trockenhandwasch-Gel“

Tondeo Werk GmbH,  
5650 Solingen 12  
„Clairette“ Haarspray

Collo GmbH,  
5303 Bornheim-Hersel  
„Collo Sindbad“ Dusch-Bade-Spray

Extracta GmbH  
7031 Magstadt  
„Deo-reform-Spray“

Bristol-Myers GmbH  
6078 Neu-Isenburg  
„Final-Net“ Haarspray

Heinrich Hagner GmbH & Co  
7290 Freudenstadt  
„green apple“ Deo-Spray  
„SC 2000“ Deo-Frisch  
hepta-Line-Sprühstärke  
hepta Möbelspray

Carl Roth KG  
7500 Karlsruhe 21  
„Labodeodor“ Raum- u. Körperspray

Westerburg  
5438 Westerburg  
„Man's“ Rasierschaum

Elektrobio Ernst Kunze GmbH  
3000 Hannover 72  
„neobio“ Haarspray  
„neobio“ Körperspray

Walter Rau GmbH & Co  
7000 Stuttgart 80  
„Speick Rasierschaum“  
„Speick Deodorant naturrein“

Vichy Pharma Josmetik GmbH  
7500 Karlsruhe 41  
„VICHY Deodorantzerstäuber“

Just GmbH  
7987 Weingarten  
„Deo plus naturel“

Böttger GmbH  
1000 Berlin 31  
„antivet“ Deospray

Annen-Chemie GmbH  
2870 Delmenhorst-Annenheide  
Raumspray (in 7 Duftnoten)  
WC-Deo-Raumspray Nr. 23 und 24  
WC-Frischluf-Spray Nr. 65 und 82

Hoffmann's Stärkefabriken AG  
4902 Salzuflen 1  
„Hoffmann's Bügelleicht“  
„Hoffmann's Sprühstärke“  
„Hoffmann's Airfresh-Luftfrische-Spray“  
(6 Duftnoten)

Poliboy-Werk Brandt & Walther  
2800 Bremen 33  
Polifree Fixneu  
Poliboy Möbel-Intensivspray

Höhn & Höhn GmbH  
5657 Haan 1  
Raumspray LUKILUFT  
DESTOP WC-Frischluf-Spray

Edgar Kleine Kapunkt KG  
4690 Herne 1  
Kapunkt-Brillenspray

Arnold Holste Wwe.  
4800 Bielefeld 1  
Holste Sprühstärke  
Holste Bügelhilfe

Embrica Chem-Cosm. Fabrik  
4240 Emmerich  
Milonga Stärkespray, Bügelquick  
Möbelpflegespray  
Kallogen, Stärkespray, Möbelspray  
Raumfrischespray

Reinelt GmbH & Co KG  
6360 Friedberg  
R-Bügel-Wäsche-Glatt  
R-Sprühstärke  
R-Raumspray  
R-WC-frisch

Hakawerk W. Schlotz & H. Kunz GmbH  
7035 Waldenbuch  
Zartissa-Deodorant  
Frischlufspray

Großverbraucher-Spezialisten e.V.  
7924 Steinheim  
GVS-Raumspray

von Treu AG  
CH-6331 Hünenberg  
Kallogen Raumfrische-Spray  
Milonga Suberba, Möbelpflegespray  
Man's Rasierschaum

Walter Francke  
5462 Bad Hönningen  
Frakos  
– Hair Life Schaumkurfestiger  
– Hair Kurschaum  
– Fön Wellset

Frömbing GmbH & Co  
4500 Osnabrück  
Osna-Möbelspray/Osna Raumspray  
Ihr Platz-Bügelspray  
Ihr Platz-Sprühstärke  
Derby-Rasierschaum

Exquisit-Kosmetik GmbH  
6500 Mainz  
„Raumduft“ Raumspray

Johnson Wax GmbH  
5657 Haan  
„Pronto“-Möbelspray  
„Jubilee“-Bügelhilfe  
„Meeresbrise“-Raumspray

BM-Chemie  
2900 Oldenburg  
„miraculin“  
„Optik-Boy“ Brillenspray

Anton Schlecker  
7930 Ehningen  
„AS-Wäsche-Stärke“  
„AS-Bügelhilfe“

Laquina-Vertriebs Ges.  
7081 Lauchheim  
„Laquina Stutenmilch-Creme“

Gestüt Rottachberg  
8977 Rettenberg  
„Kappeler Stutenmilch-Creme“

RHG-Leibbrand oHG  
6380 Bad Homburg  
„Die Weissen“  
„Die Weissen-WC-Frischlucht-Spray“

## RAL UZ 4 Altglas-Sammelaktion



### UMWELTSCHUTZASPEKTE

Jedermann kann Altglas sammeln. Die Glasabfälle der Haushalte werden wiederverwertet. Es muß jedoch darauf geachtet werden, daß im Nachbarschaftsbereich keine Lärmbelästigungen entstehen.

### VORAUSSETZUNGEN

- das Altglas muß wiederverwertet werden
- Belästigungen sind in geeigneter Weise zu vermeiden.

Folgende Firmen haben das Umweltzeichen erhalten:

Fachverband Hohlglasindustrie e.V.  
4000 Düsseldorf

IGZ Informationszentrum Glas GmbH  
4000 Düsseldorf

Erwin Guschall  
5912 Hilchenbach-Allenbach

Bernhard Reiling  
4834 Harrewinkel 2

Himly, Holscher GmbH & Co  
3070 Nienburg

H. Heye Glasfabrik  
3063 Obernkirchen

Weck Glaswerk GmbH  
5300 Bonn 1

PLM-Glashütte Münster GmbH  
3252 Bad Münster

VEBA-Glas AG  
4300 Essen

Bayerische Flaschen-Glashüttenwerke  
Wiegand & Söhne GmbH & Co KG  
8641 Steinbach

**RAL UZ 5 Hygiene-Krepp aus Altpapier**

**Feldmühle AG**  
 4000 Düsseldorf 11  
 Toilettenpapier „Servus natur“  
 Handtuchpapier Hostess normal  
 Handtuchpapier grün  
 Hostess Krepp-Toilettenpapier

**Hakle-Werke**  
 6500 Mainz  
 Toilettenpapier „Hakle stabil“  
 „Hakle 1000“

**EDET Deutschland GmbH**  
 4000 Düsseldorf  
 „Putzrollen und Handtuchrollen“

**UMWELTSCHUTZASPEKTE**

Im Vergleich zu Hygiene-Tissue aus Zellstoff werden durch Hygiene-Krepp aus Altpapier die Holzbestände geschont, das Abfallaufkommen vermindert, weniger Abwasserbelastung verursacht und weniger Frischwasser und Energie verbraucht. An kurzlebige Verbrauchsgüter wie Toilettenpapier und Papierhandtücher sollten keine überzogenen Qualitätsansprüche gestellt werden.

**VORAUSSETZUNGEN**

– überwiegend aus Altpapier (mindestens 51%).

**Folgende Produkte tragen das Umweltzeichen:**

**WEPA Papierfabrik**  
 5760 Arnsberg-Müschede  
 Krepp-Toilettenpapier „clou“ + „clou extra“  
 Krepp-Handtuchpapier „clou“  
 „Primus RC Tissue“

**Kimberley-Clark GmbH,**  
 5400 Koblenz-Rheinhafen  
 Kleenex umweltfreundlich  
 Kleenex Wischtücher RC-Tissue-Rolle Art. 7800  
 interfolded Einweghandtuch Art. 6053  
 interfolded Einweghandtuch Art. 6055  
 Kimwipes Wischtücher Art. 7801  
 Kimwipes Wischtücher Art. 7802  
 Kimwipes Wischtücher Art. 7803  
 Kimwipes Wischtücher Art. 7810  
 Kimdri R interfolded Einweghandtuch

**pmi-Vertriebs-GmbH**  
 6100 Darmstadt  
 Einmalhandtücher c-Falz  
 „Umwelt 2000“

**Apura GmbH**  
 6502 Mainz-Kostheim  
 Einmal-Putztücher (Putzrolle)  
 Einmal-Handtücher  
 Mediroll

**RAL UZ 6 Lärmarme Motorrasenmäher****UMWELTSCHUTZASPEKTE**

Rasenmäherlärm belästigt erholungssuchende Menschen in erheblichem Maße. Ihre lärmarme Konstruktion ist möglich. Leise Elektro- und Benzin-Rasenmäher dürfen auch an Sonn- und Feiertagen benutzt werden.

**VORAUSSETZUNGEN**

- Geräuschemission, gemessen bei der lautesten Betriebsweise, muß kleiner sein als 60 dB(A).

**Folgende Produkte tragen das Umweltzeichen:**

Gebr. Brill  
5810 Witten 3  
Typ: „Elektro-Robby 33 A“  
„Elektro-Flott S 38“  
„Elektro-Max 46“  
„Elektro-Boy H 35“  
„Elektro-Master 35“ Typ 1094

Gutbrod-Werke GmbH  
6601 Saarbrücken-Bübingen  
Typ: „HE 32“  
„132 HE“

Otto Kynast  
4570 Quakenbrück  
Typ: „ROMO E 401 U F/S“  
„ROMO E 401 U“

Pöhler jr. KG GmbH & Co  
5275 Bergneustadt 1  
Typ: „Ideal E 35“

Roth KG  
7000 Stuttgart 30  
Typ: „TORO 320 E“

SABO Maschinenfabrik  
5270 Gummersbach 31  
Typ: „33-ES“

Solo GmbH  
7032 Sindelfingen  
„Solo Piano 581 SL“  
(Benzinmotor)

Großversandhaus Quelle  
8510 Fürth  
„Uniropa E 800“

**RAL UZ 7 Lärm- und Emissionsarme Omnibusse und Lastkraftwagen****UMWELTSCHUTZASPEKTE**

Omnibusse und Lastkraftwagen tragen erheblich zur Lärm- und Abgasbelastung in unseren Straßen bei. Die Lärmsituation läßt sich erheblich verbessern: 20 lärmarme Omnibusse verursachen zusammen den gleichen Lärm wie ein einziges anderes Fahrzeug, das den gesetzlich geforderten Grenzwert noch einhält.

**VORAUSSETZUNGEN**

- Lärmemission für Busse/Lkw unter 200 PS: kleiner als 78 dB(A), über 200 PS: kleiner als 80 dB(A)
- Rußemission: 50% unterhalb der gesetzlich festgelegten Grenzwerte.

Zur Zeit kein Umweltzeichen vergeben.

## RAL UZ 8 Lärmarme Staubsauger



### UMWELTSCHUTZASPEKTE

Staubsaugerlärm ist im Haushalts- und Nachbarschaftsbereich oft sehr störend. Staubsauger können lärmarm und energiesparrend konstruiert werden, ohne daß die Saugleistung beeinträchtigt wird.

### VORAUSSETZUNGEN

- Geräuschemission höchstens 73 dB(A)
- Leistungsaufnahme darf 1000 Watt nicht übersteigen

Folgende Produkte tragen das Umweltzeichen:

Electrolux GmbH  
1000 Berlin 42  
Typ: „D 729“  
„D 730 S“  
„D 728“

## RAL UZ 9 Emissionsarme Ölzerstäubungsbrenner



### UMWELTSCHUTZASPEKTE

Feuerungsanlagen prägen erheblich die Luftqualität. Sie emittieren verschiedene Schadstoffe, z. B. Ruß, Kohlenmonoxid (CO) und Stickoxide (NO<sub>x</sub>). Eine Verringerung dieser Emissionen und eine Verbesserung des Wirkungsgrades der Heizanlage ist durch Ölzerstäubungsbrenner möglich.

### VORAUSSETZUNGEN

- gute Verbrennung: CO<sub>2</sub>-Gehalt im Abgas größer als 12% bzw. 14%
- Rußzahl kleiner als 0,7 (rechtlich gefordert ist 3)
- CO und NO<sub>x</sub> kleiner als 75 bzw. 100 ppm (DIN 4787 für CO: kleiner als 500 ppm)

Folgende Produkte tragen das Umweltzeichen:

M.A.N.  
2000 Hamburg 11  
Typ: RE 1.0–RE 1.4

Klöckner & Co  
7450 Hechingen  
Typ: KL 20.1 a  
KL 20.1 aV

Electro-Oil GmbH  
2057 Reinbek  
Typ: INTERZERO 11-V

R. Giersch KG  
5870 Hemer  
Typ: R 1-V-L

Elco Öl- und Gasbrennerwerk GmbH  
7980 Ravensburg  
Typ: Econom EL 01.3 H

Körting Hannover AG  
3000 Hannover 91  
Typ: VTO-DU  
VTO DU II  
VT 1 DU

Regel- und Meßtechnik  
Ing. G. Hoffmann  
2730 Rhade  
Typ: Convair Turbo CT1  
Convair Turbo CT2

Herrmann GmbH & Co  
7050 Waiblingen-Neustadt  
Typ: „HL 100 U-LV“  
„HL 85 VU“

Alphatherm GmbH  
4934 Bad Meinberg-Horn  
Typ: „alpha clean I“

Weishaupt GmbH  
7059 Schwendi 1  
Typ: „WL 10“  
„WL 2/4-A“

Klamke GmbH  
5200 Siegburg  
Typ: „Sirius“  
„LFS 1 ZM“

Bieler & Lang GmbH  
7590 Achern  
Typ: „Inflamat W 3“

W. Martiker  
6457 Maintal 2  
Typ: „KIMA K 1“  
„KIMA K 2“

Rotor Dicke & Wortmann  
5950 Finnentrop 1  
Typ: „Flammatic I-ÖV“  
„Flammatic II-ÖV“  
„Flammatic III-ÖV“

Shell-Wärme GmbH  
2000 Hamburg 60  
Typ: „100 ULV“

Loose-Leonhardt KG  
7500 Karlsruhe  
Typ: „Well HL 100 ULV“

Dr. B. Thyssen GmbH  
8012 Ottobrunn  
Typ: „T 1 Va“  
„TBO V“  
„TUI V“  
„TUZ I V“

R. Scheer  
2141 Wöhrden  
Typ: „HP VII 4“

Reisenberg GmbH  
5908 Neunkirchen  
„RFÖ 1-V-L“

Abig-Werke  
7770 Überlingen  
Typ: „Nova Mark I E“  
„Nova 2000“

August Brötje GmbH & Co  
Typ: „O-501-M“  
„O-111-ÖV“

Hofamat Hoffman GmbH & Co KG  
7730 VS-Schwenningen  
Typ: „K 1 MhV U“

Olympwerk  
A. Schwarz GmbH  
A-6340 Ötztal-Bahnhof  
Typ: „Viscostar 5 DV“

Georg Wagner  
8770 Lohr  
Typ: „WBN UV“

Gottschall & Sohn  
4000 Düsseldorf 1  
Typ: „HB 2. V-S“

ABACo K. Barthel  
7770 Überlingen  
„X-100 Turbocal“

Joh. Vaillant GmbH & Co  
5630 Remscheid  
„GP 120 Unit 23/32“ bzw. 041 758

Bentone Electro-Oil AG  
S-34100 Ljungby und Flamtec  
2000 Hamburg  
„FC 3 F“

Georg Fischer GmbH & Co  
8870 Günzburg  
„Guntamatic FO 1 V“

Oertli AG  
CH-8600 Dübendorf  
OE 1 FO-VS

RB-Apparatebau GmbH  
5840 Schwerte  
„RH 9 a+b“

Conrad GmbH  
6242 Kronberg  
„Mainflamme Riello  
Typ Mectron 6 KMr T 2“

Baltur Bruciatori  
I-44042 Cento (Fe.) / 7163 Oberrot  
„Synchron O/L“  
„Synchron S/LV“

Ray GmbH  
7000 Stuttgart  
„Top Multi“

Braukmann Kessel GmbH  
6966 Seckach  
„Turbo-Blaubrenner H“ und  
„Turbo Blaubrenner HZ“  
für Kessel NTS 17-35 kW

Raab-Kärcher GmbH  
4300 Essen 1  
„Typ RK 10/0“

**RAL UZ 10 Asbestfreie Bodenbeläge****UMWELTSCHUTZASPEKTE**

Asbest gilt als krebserzeugend. Besonders gefährlich ist die Demontage asbesthaltiger Bodenbeläge (Floor-Flex-Platten, Cushion-Vinyls): durch Abreißen, Abschaben und elektrisches Abschleifen festgeklebter Belagreste können erhebliche Asbeststaubemissionen verursacht werden.

**VORAUSSETZUNGEN**

- kein Asbest
- Einhaltung diverser DIN-Normen hinsichtlich der Gebrauchstauglichkeit.

**Folgende Produkte tragen das Umweltzeichen:**

**Nico-Metall GmbH**  
4600 Dortmund 1  
Marke: HA-LA Recyl

**Pegulan-Werke AG**  
6710 Frankenthal  
Marke: Ornamenta Comfort  
Ornamenta Carat  
Ornamenta Trend  
Ornamenta Select  
Prisma  
Ornamenta Design  
Elastic select

**Febolit GmbH**  
6710 Frankenthal  
Marke: Febolit Uranus  
Febolit Luna  
Febolit graphic  
Febolit Kastor  
Febolit Excellence  
Febolit Creation

**Forbo GmbH**  
6082 Mörfelden  
Marke: Novilon Nova 400  
Novilon Viva 400  
Novilon de Luxe  
Novilon VIVA 275  
Novilon Traffic  
Casa 400

„PRIMA 400“  
„Novilon DELTA 3000“  
„Junior“

**DLW AG**  
7120 Bietigheim-Bissingen  
Marke: relief plus  
Trilastic exquisit  
Trilastic super  
Trilastic perfect  
Trilastic Luxe  
DLW-Linoleum  
DLW-Linoleum Linodur  
marka garant  
marka lux  
quadriga top  
Tridur de Luxe  
Trilastic standard  
Tridur exquisit  
marka hit  
quadriga Olymp  
marka top  
marka titan

**Armstrong World Industries GmbH**  
GB-Uxbridge  
Marke: Rhinofloor  
Accoflex-Travertex  
Craftlon  
Textelle

**RWB-GmbH**  
5012 Bedburg  
„Bedoplan 1,5“  
„Bedoplan 2,0“  
„Bedoplan 3,0“  
„Bedodur“

**RAL UZ 11 Asbestfreie Bremsbeläge****UMWELTSCHUTZASPEKTE**

Asbest gilt als krebserzeugend. Durch den Abrieb der Bremsbeläge und in Autowerkstätten werden Asbeststäube in die Umwelt emittiert. Asbestfreie Bremsbeläge können eine längere Haltbarkeit aufweisen und sind damit wirtschaftlicher.

**VORAUSSETZUNGEN**

- kein Asbest im Reibmaterial
- der Bremsbelag muß gesetzlich zugelassen sein (nach STVZO)

**Folgende Produkte tragen das Umweltzeichen:**

Abex-Pagid Reibbelag GmbH  
4300 Essen 11  
Postfach 10 01 45

**Bremsbelag-Typ**  
ABPA 720 GG U 3017-720  
Scheibenbremse Vorderachse  
für Ford Granada GNU

ABPA 720 GG U 4907-720  
Scheibenbremse Vorderachse  
für Ford Granada GU  
Taunus  
Capri  
Escort

ABPA 720 U 0825/U 0828 (T 0830)  
Scheibenbremse Vorderachse für  
VW Golf  
VW Jetta  
VW Passat  
VW Scirocco

ABPA 720 GG U 0829/U 0832 (T 0831)  
Scheibenbremse Vorderachse für  
VW Golf  
VW Jetta  
VW Passat  
VW Scirocco

ABPA 720 U 0817/U 0818 (T 0815)  
Scheibenbremse Vorderachse für  
VW Passat  
VW Santana

ABPA 720 U 0812/U 0813 (T 0814)  
Scheibenbremse Vorderachse für  
VW Passat  
VW Santana

ABPA 718 FF U 4304-718 (T 4008)  
Scheibenbremse Vorderachse für  
VW Polo  
VW Derby  
VW Golf  
VW Jetta  
VW Passat  
Audi 50  
Audi 80

ABPA 718 FF U 4302-718 (T 4013)  
Scheibenbremse Vorderachse für  
Audi 80  
VW Golf  
VW Passat

ABPA U 4507-720 (T 4144)  
Scheibenbremse Vorderachse für  
Opel Ascona  
Opel Manta  
Opel Record D  
Opel Record E

ABPA 512 U 4717-512 (T 4137)  
Scheibenbremse Vorderachse und  
ABPA 513 U 4310-513 (T 4080)  
Scheibenbremse Hinterachse  
Daimler-Benz der Baureihe W 123

ABPA M 3171-450  
Trommelbremse Hinterachse  
VW Polo  
VW Derby  
Audi 80 Typ 81

ABPA M 3260-450  
Trommelbremse Hinterachse  
Opel Manta B  
Opel Ascona B

ABPA M 3674-450  
Trommelbremse Hinterachse  
Opel Rekord E  
Opel Rekord E Caravan

ABPA 3230-450  
Trommelbremse Hinterachse  
Opel Kadett D außer Caravan

ABPA U 4702-512  
Scheibenbremse Vorderachse  
BMW 525  
BMW 528 i mit Verschleißanzeige

ABPA U 4718-512  
Scheibenbremse Vorderachse  
BMW 525  
BMW 528 i

ABPA U 4505-512  
Scheibenbremse Vorderachse  
BMW 316  
BMW 318  
BMW 318 i  
BMW 320 mit Verschleißanzeige

ABPA U 4507-512  
Scheibenbremse Vorderachse  
BMW 316  
BMW 318  
BMW 318 i  
BMW 320

ABPA U 4109-512  
Scheibenbremse Hinterachse  
BMW 525  
BMW 528 i

ABPA U 4111-512  
Scheibenbremse Hinterachse  
BMW 525  
BMW 528 i mit Verschleißanzeige

Textar GmbH  
5090 Leverkusen-Schleibusch  
Bremsbelag-Typ: T 290 WVA 20 532  
und WVA 20 610 für Vorderradbremse  
verschiedener Motorräder der  
Bayerischen Motorenwerke AG (BMW)  
Bremsbelag Typ WVA 20 740 und  
WVA 20 755 für Volvo Typ 704

BERAL-Bremsbelag KG  
5277 Marienheide  
Bremsbelag Typ: BA 403 Typ 1109  
Best.-Nr. 50 055 und 50 070  
für Hinterradbremse Leichtkraftrad  
Zündapp  
für Vorder- und Hinterradbremse  
Zündapp MOFA 25 und  
Kleinkraftrad Zündapp  
Bremsbelag Typ: S 377/35 07  
Best.-Nr. 60 049/60 050  
für Vorderradbremse Leichtkraftrad  
Zündapp

Alfred Teves GmbH  
6000 Frankfurt 90  
Typ: ATE 123 FF  
Belag Nr. 13.8118-4506.2  
Belag Nr. 13.8118-4707.2  
für Scheibenbremsen (Vorderachse  
verschiedener Typen von VW/Audi)

Nähere Informationen bitten wir, bei den  
Herstellern bzw. bei dem Fachhandel einzuholen.

## RAL UZ 12 Schadstoffarme Lacke



### UMWELTSCHUTZASPEKTE

Durch Lacke und Anstrichstoffe gelangen pro Jahr 350 000 t Kohlenwasserstoffe (Lösemittel) in die Umwelt. Allein 120 000 t entstammen dem Hand- und Heimwerkerbereich. Kohlenwasserstoffe spielen z. B. auch bei der Diskussion um die Ursachen der Waldschäden eine Rolle, da sie sich zusammen mit anderen Schadstoffen unter dem Einfluß des Sonnenlichts in „Photooxidantien“ umwandeln können. Lacke sind auch lösemittelarm und ohne umweltgefährdende Inhaltsstoffe, z. B. Schwermetalle, herstellbar.

### VORAUSSETZUNGEN

- geringer Lösemittelgehalt
- keine Kennzeichnungspflicht nach ArbStV
- keine krebserzeugenden Inhaltsstoffe.

### Folgende Produkte tragen das Umweltzeichen:

Glasurit GmbH  
4400 Münster  
„Glossocryl WKF“  
„Glasurit-Acryl-Seidenglanz“  
„Glasurit-Acryl-Heizkörperlack“

Molto GmbH  
6293 Löhnberg 1  
„Molto acryl“  
„Molto-Fußbodenfarbe“

P.A. Jansen  
5483 Ahrweiler  
„Jansen Buntacryl“

Contilack  
Wiegand Söhne GmbH  
4200 Oberhausen  
„Conti Hausfarbe“ und  
„Conti Außenlack“  
„Conti Heizkörperlack 100% Acryl“  
„Conti Bodenbeschichtung“  
„Conti Fensterlack“

Lackfabrik Union  
Aeckerle & Co  
2120 Hamburg  
„einz'a Reinacryl“  
„einz'a Lawidox“  
„einz'a Holzacryl“  
„einz'a Plastofloor“  
„einz'a Holzcolor“  
„einz'a Aquanol“  
„einz'a Aquathorn“

J. Albrecht GmbH & Co KG  
6500 Mainz  
„Albrecht Bunt-Acryl-Lack“

Piller & Grau KG  
8800 Ansbach  
„Pigrol-Acryl-Transparentlack“  
„Pigrol-Acryl-Buntlack“  
„Pigrol-Holzschutzfarbe“  
„Pigrol-Sonnenlasur“  
„Pigrolan Beton- und Bodenfarbe“

Deutsche Akzo-Coatings GmbH/  
Sikkens S GmbH  
1000 Berlin 28 /  
3000 Hannover-Garbsen  
„Sikkens Color-Acryllack“  
„Sikkens-Cetol-Acryllack“

Chemische Fabrik Weyl GmbH  
6800 Mannheim  
„impra-cryl“  
„impra-paneel“  
„impra Biolan“

Ceresit GmbH  
4150 Unna  
„Ceresit Aquacryl“  
„Ceresit Holzlasur“  
„Ceresit Aquapox“

Compakta-Werke GmbH  
8225 Traunreuth  
„Compakta Rollocoat“

Büchner Lackfabrik  
4000 Düsseldorf  
„Büchner Glanzacryl“  
„Büchner Mattacryl“

Mankiewicz, Gebr. & Co  
2000 Hamburg 26  
„Finadur-Decklack 5186“

Sadolin GmbH  
2054 Geesthacht  
„SADOCRYL“  
„Pinotex“

CWS-Lackfabrik  
Conrad W. Schmidt  
5160 Düren  
„CWS COWACRYL“

Unitecta GmbH  
4630 Bochum  
„Bravacryl“  
„Bravacolor“  
„Bravasol“

Baeuerle Farben KG  
8940 Bietigheim  
„Baeuerle A-Z Color“

Alligator-Farbwerk  
Mießner KG  
4904 Enger  
„Diffundin Acryllack“  
„Diffundin Holzfarbe“  
„Diffundin Holzlasur“

Ahr-Chemie GmbH  
5483 Bad Neuenahr  
„rheinstolz Dispersionslack“

DECOR GmbH Import-Vertrieb  
2102 Hamburg 93  
„Idovernol Bunt-Acryl“  
„F & B Rapidox Bodenbeschichtung“  
„TIP-Paneellack“  
„Idovernol-Paneellack“  
„TIP-Acryllack“  
„TIP Schutzfarbe“  
„TIP Langzeilasur“  
„TIP Bodenbeschichtung“  
„Idovernol LZL“

Hub. Krementz Wwe. GmbH & Co KG  
5350 Euskirchen  
„TOP SPEZIAL“

Nordring Einkaufsgesellschaft mbH  
2350 Neumünster  
„Fix Fertig Acryl-Glanzack“  
„Fix Fertig Acryl-Mattack“

OBI-Systemzentrale  
5632 Wermeriskirchen 1  
„OBI Bodenbeschichtung wasserverdünnbar“  
„OBI Schutzfarbe“  
„OBI Langzeilasur“  
„OBI Paneel-Lack“

Partner-Markt-Zentrale eG  
5800 Hagen 1  
„PM Acryl-Lack“

Pinsel Schulz GmbH & Co. KG  
6550 Bad Kreuznach  
„PS 8 ACRYL-Buntlack“  
„PS 5 ACRYL-Naturholzack“

VFG Vereinigter Farben-Großhandel GmbH  
4000 Düsseldorf 30  
„SETTA Glanzacryl“  
„SETTA Matt-Acryl“  
„SETTA-THERM 100% acryl“  
„SETTA-DUR 100% acryl“

Trainee & Hauff  
6500 Mainz  
„real Acryl Lack-Lasur“

S. Dyrup & Co. S/A  
DK-2860 Soeborg  
„Bondex BBX 100% Acryl-Farbe“  
„Bondex futur“  
„Bondex BBZ 100 Acryl-Lack“  
„Bondex BBZ Plus 100% FENSTERLACK“  
„Bondex BBZ Acryl-Lack FARBLOS für Innen“

Levis GmbH  
5014 Kerpen  
„Leviscryl gloss“  
„Acrylevis satin“

Doelfrey's Lackfabriken  
NL-2521 BC Den Haag  
„Respur Acryl SK“

Suding & Soeken  
2800 Bremen 44  
„Reesa Acryl-Lack“  
„Reesaduran  
Holzschutzdispersionsfarbe“

DESOWAG Bayer GmbH  
4000 Düsseldorf 30  
„Consolan Holzschutzfarbe“  
„Xylamatt“

Pallmann Chemie GmbH & Co. KG  
8000 München  
„PALLMANN JS 86  
HS koßz. HARZID“  
„Hydro BS 90“  
„Hydro 92“  
„Hydro SGL 90“

Sigma Coatings B.V.  
NL-1422 AD Uithoorn  
„Rustical acryl“  
„rustical ws“  
„Tornolac“

König & Flügger GmbH & Co. KG  
4400 Münster  
„Coloran 871“  
„Lacryl 2000“

Dr. Wolman GmbH  
7577 Sinzheim  
„Fungol Innenholzlasur“

Henkel KG aA  
4000 Düsseldorf  
„GORI 49“  
„GORI Acryllasur“  
„GORI Profilholzlasur“

Max Leonhardt & Co.  
2000 Hamburg 50  
„Malecryl Dispersionslack“

Remmers-Chemie GmbH & Co  
5473 Lönningen  
„Rofalin acryl“  
„Aidol-Alizwecklasur“

Hermann Wiederhold GmbH  
4010 Hilden  
„Ducolux Decolaur“

R. Avenarius GmbH & Co. KG  
6335 Gau-Aldesheim  
„Acolan-Lasur 8401“  
„Acolan R Universal 8501“

BonaKemi Bona GmbH & Co KG  
6250 Limburg  
„D 503 Pacific matt“  
„D 503 Pacific glänzend“

Böhler Lackfabrik  
6737 Böhl-Ingelheim  
„OKAN-Holzschutzlasur“  
„Panella K-malt“  
„Panella seidenmatt“  
„Demidekk“

FHG  
4400 Münster  
„Super-Acryl-Lack“  
„Streich mit Acryllack“

Drösser Chemie  
5090 Leverkusen  
„Plekolit Holzschutzlasur“

Deutsche Amphibolin-Werke  
6105 Ober-Ramstadt  
„Capacryl-Acryllack“  
„Capafloor wasserverdünnbarer  
Flüssigkunststoff“  
„Capadur Holzschutzfarbe“  
„Capacryl-Hausfarbe“

Zero-Lack  
4970 Bad Oeynhausen  
„Zero difus“

Adler-Werke Lackfabrik  
A-6130 Schwaz  
„Adler Acryl“

GBC-Gesellschaft für Bautenchemie  
3000 Hannover  
„Brilliant-Glanz-Acryl-Buntlack“

Herberts GmbH  
5600 Wuppertal 2  
„Lasurfinish WV“

Otto Meffert & Sohn GmbH  
6550 Bad Kreuznach  
„difacryl“

IMPARAT Farbwerk  
2056 Glinde  
„Juvel color“

Pronova Vertriebs-GmbH  
6550 Bad Kreuznach  
„Profis Buntlack Plus“

Hornbach GmbH & Co KG  
6741 Bornheim  
„Hornbach Acryl Buntlack“

Alpinaself  
Farbenvertrieb GmbH & Co  
6105 Ober-Ramstadt  
„Alpinaself Acryllack“

BALA-Warenvertrieb GmbH  
8000 München 80  
„bana Acryl-Dispersionslack“

Bauhaus  
6800 Mannheim  
„Bauhaus Spezial, Farbloser Schutzlack  
für Profilbretter und Paneele“

Bäsing & Fasch GmbH & Co  
2900 Oldenburg  
„BÜFA-Acryllack 185“

Alfred Clouth  
6050 Offenbach  
„Cloustral-Profilholzlack farblos“

Didierwerke AG  
5330 Königswinter  
„DINOCRYL glänzend“  
„DINOCRYL seidenglänzend“  
„DINOCRYL Fußbodenfarbe“

Diessner & Co  
1000 Berlin 47  
„Diesco-Lack“

Eukula GmbH  
7417 Pfullingen  
„Strato-Parkett-Einkomponenten  
Kunststoff - farblos -“  
„Strato-Parkett-Einkomponenten  
Kunststoff - seidenmatt -“

Feidal GmbH  
4100 Duisburg 12  
„Feidal 88 Buntacryl“

Flaminge Selbststreicherbedarfs-GmbH & Co KG  
8022 Grünwald  
„Flamingo Acryllack“  
„Flamingodecor“

Herbol GmbH  
5000 Köln 30  
„Herbol-Methacryl-Siegel“

Indusol Lackfabrik  
4750 Unna  
„Indusol Heizkörperlack“  
„Indusol Anti-Spray- und Konservierungsschutz“

Ernst Jäger GmbH  
4000 Düsseldorf 13  
„Jäger WE 57 EM 22 70 Holzlasur“  
„Jäger WE 57 Holzlasur“

Kalkow-Farben GmbH  
6057 Dietzenbach  
„Kalkow-Acryllack“

Krautol Werke GmbH & Co KG  
6102 Pfungstadt  
„Krautol Wasserlack 30001“  
„Krautol Raumlasur 3002“

Lackfabrik O. Fritze GmbH  
A 1125 Wien II  
„Friocryl Seidenglanzlack“  
„Ultrachinol“

Lackfabrik Schadt & Co GmbH  
6450 Hanau  
„Cambilac-Acryl-Dispersionslack“

LFK  
Lack-, Farben- und Kunststoffgesellschaft mbH  
6450 Hanau  
„Proficolor Acryl-Dispersionslack“

LHC Loba-Holmenkol-Chemie  
Dr. Fischer und Dr. Weinmann KG  
7257 Ditzingen  
„LOBA Crylan Dispersionslack“

Richard Liebe & Komp. GmbH & Co  
2900 Oldenburg  
„Kolibri Acryllack“

Paul Mittermayer GmbH  
8300 Landshut  
„Mikulan Lafatex“

J. W. Ostendorf GmbH & Co  
4420 Coesfeld  
„Eisodur Acryllack“  
„Eisodur Holzdekorlasur“  
„Eisoplast Acryllack“  
„Eisoplast Holzdekorlasur“  
„Faust Iwolor Dispersions-Acryllack“  
„Faust Iwolor Holzdekorlasur“  
„Eisopren Acryllack“

PIRA Malerspezialitäten GmbH i. Gr.  
6100 Darmstadt  
„Pira Acryllack“

rifa-Handels-GmbH  
4130 Moers-Kapellen  
„Ultralan Aqua-Lasur“

Rühl-Chemie  
6360 Friedberg-Ockstadt  
„Bunte Welt-Acryl-Dispersionslack“

Schleswig-Holsteinische Fabrik  
Wilkens & Sohn GmbH  
2208 Glückstadt  
„Icolor-Acryllack“

Schmid, Rhyner AG  
CH-8134 Adliswil-Zürich  
„Wessco-Acryl-Dispersionslack“

Ultrament-Chemie GmbH & Co KG  
4300 Essen  
„Ultrament Biolasur“

**RAL ÜZ 13 Salzfrie, abstumpfende Streumittel****UMWELTSCHUTZASPEKTE**

An vielen Straßenbäumen lassen sich erhebliche Salzscha-  
den nachweisen. Der Schutz des innerstädtischen Grüns  
erfordert einen umweltverträglichen Winterdienst, gerade  
auch auf Gehwegen, mit salzfreiem abstumpfendem Streu-  
gut.

**VORAUSSETZUNGEN**

- keine Salze, keine organischen Stoffe (z. B. Harnstoff)
- umfassende Anforderungen zur Sicherstellung der Ge-  
brauchstauglichkeit.

Folgende Produkte tragen das Umweltzeichen:

Lava-Union  
5485 Sinzig  
„Eifellava-Splitty“

Beckmann GmbH & Co  
2000 Norderstedt  
„Jobelith“

Floralis GmbH  
7530 Pforzheim  
„Floralis Winterstreu“  
„Floralis bio Winterstreu“

Mitteldeutsche Hartstein Industrie GmbH  
5788 Winterberg  
„splitty“

Schlick-Brennstoffe  
5450 Neuwied  
„Glatt-ex“

Taunus-Quarzit-Werke GmbH  
6380 Bad Homburg  
„Taunus-Quarzit“

Peter W. Thielemann  
2000 Hamburg 36  
„PWT Winterstreu“

Westdeutsche Grauwacke Union GmbH  
5270 Gummersbach  
„Gramac Streusplitt Splitty“

Westdeutsche Quarzwerke GmbH  
4270 Dorsten  
„WQD Streusand“  
„WQD Winterstreumittel“

Weisenburger  
6729 Neuburg/Rhein  
„Webusan“

Dolomitwerk Neuensorg GmbH  
8564 Velden-Neuensorg  
„Splitty“

G. Kloth  
2000 Hamburg  
„Lavatur Streugranulat“

Mossandi KG  
8312 Dingolfing  
„KMD Edelstreusplitt“

Basalt AG  
6570 Kirn  
„Streugut-Edelsplitt 1/5 mm Splitty“

Kieswerk Elz  
6254 Elz  
„Eiskiller“

Deutsche Terrazo  
7900 Ulm/Donau  
„Streucal“

Sakret-Trockenbeton GmbH  
8011 Kirchstockach  
„Splitt 3&5 mm“

Geiger GmbH  
8980 Oberstdorf  
„Geiger Streusplitt 2/5 mm“

Fritz Vogel  
7600 Offenburg  
„Winterstreusplitt“

Pophyrwerke  
6940 Weinheim  
„Quarzporphyr-Splitty“  
„Syenit-Splitty“

Haslberger KG  
8050 Freising  
„Streusplitt“

Brünger & Wöllner  
Vertriebs GbR  
4950 Minden  
„Streu gut“

Basalt-Vertrieb & Co KG  
3404 Adelebsen  
„Splitty“

Brünger GmbH & Co KG  
4952 Porta Westfalica  
„Streu gut“

Icopal GmbH  
2083 Halstenbek  
„Lecaton Streukorn“

Westermann GmbH & Co KG  
8750 Aschaffenburg  
„WECO-Hartkalkstein Streusplitt“

Werner Zapf KG  
8580 Bayreuth  
„Zapf-Splitt“

Basalt-Union GmbH  
5300 Bonn  
„Splitty“

Homburger Basaltwerke  
3588 Homburg  
„Splitty“

Franken-Schotter  
8832 Weissenburg  
„Streusplitt 2/5/Splitty“

Arlt GmbH  
8860 Nördlingen  
„Splitty“

Nordbayerische Basaltunion GmbH  
8700 Würzburg  
„Splitty“

Certus-Chemie GmbH  
4660 Gelsenkirchen-buer  
„Trittsit“

GfG Gesellschaft für Grün mbH  
4390 Gladbeck  
„Glätte-Killer“

Sortiertechnik Riebensahn GmbH  
5470 Andernach 12  
„Vulkanit“

Hans G. Hauri  
7805 Bötzingen  
„Streusplitt 1/3“  
„Streusplitt 2/5“

Hess. Diabaswerke GmbH  
3551 Bad Endbach-Bottenhorn  
„Streusplitt 2/5“

Schotterwerk Müschede  
5760 Arnsberg-Müschede  
„Kalkstein-Splitt 1/5“

Tubag  
5473 Kruft  
„Winterstreu“

Josef Raab GmbH & Cie KG  
5450 Neuwied  
„Rutsch ex“  
„Anti Glatt“

A. Steinbach GmbH & Co KG  
8940 Bad Neustadt  
„Edelsplitt 2/5“

Johannes Mittag  
1000 Berlin 61  
„Quarzsand feuergetrocknet“

Hartstein-Vertriebs-Agentur-Odenwald  
6100 Darmstadt  
„Splitty“

Nordhessische Basalt-Union GmbH  
3500 Kassel  
„Splitty“

Baltus Trockenbaustoffe GmbH & Co.  
2800 Bremen 44  
„SAKRET-Streusand“

Schotterwerk Wilhelm Fink  
7120 Bietigheim-Bissingen  
„Winter-Splitt/Splitty“

Bäffi-Heimtierbedarf GmbH  
4100 Duisburg 1  
„Bio-Streu“

Grevenbrücker Kalkwerke GmbH  
5940 Lennestadt  
„Kalkstein Dolomit Splitt 1/5“

SKW Trostberg AG  
8424 Saal  
„SKW Kalksteinsplitt“

Hebel Gasbetonwerk GmbH  
8753 Alzenau  
„Winterstreu Iglu“

Trasswerke Meurin  
5470 Andernach  
„Meurin Lava“

Anton Bein  
4620 Castrop-Rauxel  
„Eiskiller“

Krupp-Steag GmbH  
4220 Dinslaken  
„Streugut“

Hans Ruf  
8939 Zaisertshofen  
„Ruf-Splitt“

Schlingmeier GmbH & Co  
3301 Rothemühle  
„Streusand rutschfrei“

**RAL UZ 14 Recyclingpapier  
(Umweltschutzpapier)**



**UMWELTSCHUTZASPEKTE**

Altpapier belastet die Umwelt. Durch Recyclingpapier werden die Holzbestände geschont, das Abfallaufkommen vermindert und im Vergleich zu „weißem Papier“ weniger Abwasserbelastung verursacht sowie weniger Frischwasser und Energie verbraucht.

**VORAUSSETZUNGEN**

- aus 100% Altpapier
- Gebrauchstauglichkeit muß gewährleistet sein.

**Folgende Produkte tragen das Umweltzeichen:**

**Papierfabrik Hermes GmbH & Co KG**  
4000 Düsseldorf  
Endlosformularpapier  
„Recyprint“ und  
„Recytab“

**Steinbeis-Papier GmbH**  
8206 Bruckmühl  
Schreib- und Druckpapier  
Sat Fortuna 100 UF  
maH Fortuna 100 UF  
Fortuna 100 UF-X

**Temming AG**  
2208 Glückstadt  
„Fortuna-RW Formularpapier“

**Jagenberg & Cie GmbH & Co**  
5650 Solingen  
Briefumschlagpapier

**Mappei GmbH**  
5600 Wuppertal  
Registraturmittel

**Lehmann & Hildebrandt GmbH**  
2056 Glinde  
Schreibpapier  
div. Briefumschläge  
Notizblöcke  
Schreibblöcke  
Schreibmaschinenpapier  
Versandtaschen

**Herlitz AG**  
1000 Berlin 11  
Schulhefte  
Spiralblöcke

**Heyda Werk**  
5800 Hagen 1  
Schulhefte  
(Umschlag- und Inhaltspapier)

**Tönnemann & Vogel**  
5750 Menden 2  
Briefumschlagpapiere

**Papierfabrik Niefern GmbH**  
7532 Niefern-Öschelbronn  
„Anker Offsetpapier matt“  
„Anker Tabellierpapier matt“  
„Anker Vervielfältigungspapier“  
„Anker Offset-Schreibpapier satiniert“

**Delliger Papierfabrik GmbH & Co KG**  
3223 Delligse  
dp-Papier (Briefumschlagpapier  
Nr. 513, 814, 815, 831, 834, 851,  
WA und 661)

**Papierfabrik Weissenstein AG**  
7530 Pforzheim  
„Recy Board“

**Zweckform Werk GmbH**  
8150 Holzhausen  
„Recyconomic Copy“  
„Das Grüne“

**Baier & Schneider GmbH & Co**  
7100 Heilbronn  
„Brunnen“ Schreibblöcke  
Briefhüllen  
Spiralbücher  
Schreibmaschinenpapier  
Karteikarten  
Schulhefte  
Ringbucheinlagen  
Zettelwürfel

**Drescher & Co KG**  
7255 Rutesheim  
Briefhüllen

**RAL UZ 15 Recyclinggerechte Druckerzeugnisse****UMWELTSCHUTZASPEKTE**

Wenn Druckerzeugnisse, z. B. Zeitungen, recyclinggerecht hergestellt würden, könnte erheblich mehr Altpapier in der Papierindustrie wiederverwertet werden. Die Druckfarbe sollte z. B. entfernbar (de-inkbar) sein. Die Verbraucher müssen beim Altpapiersammeln mitmachen.

**VORAUSSETZUNGEN**

- de-inkbare Druckfarbe und ggf. lösliche Klebstoffe
- Hinweise auf Altpapiersammlung.

**Folgende Druckerzeugnisse tragen das Umweltzeichen:**

Bundesverband für den Selbstschutz  
Zeitschrift  
„Zivilschutz-Magazin“

Umweltschutzforum Berlin  
1000 Berlin 44  
Zeitschrift „Umweltschutzforum Berlin“

**RAL UZ 16 Zink-Luft-Batterien****UMWELTSCHUTZASPEKTE**

Quecksilber ist gesundheitsschädlich und in der Umwelt nicht abbaubar. Über die Nahrungskette gefährdet es auch den Menschen. Zink-Luft-Batterien können bei Hörgeräten Quecksilberbatterien ersetzen.

**VORAUSSETZUNGEN**

- Quecksilbergehalt kleiner als 100 mg pro Ampere-stunde
- Wiederverwertung muß ermöglicht werden.

**Folgende Produkte tragen das Umweltzeichen:**

Varta AG  
Typ 4600 270 m Ah

Daimon - Duracell GmbH  
Zinc-Air  
A 675 Nr. 330 und  
A 13 Nr. 331

Electron GmbH  
7030 Böblingen  
Activair A 675 EL und HP  
A 312 EL und HP  
A 41 EL und HP

Rayovac Europe B.V.  
NL 2250 AC Voorschoten  
Rayovac R 312 A  
Rayovac R 13 A  
Rayovac RP 675 A  
Rayovac R 13 AE  
Rayovac RP 675 AE

**RAL ÜZ 17 Pflanzentöpfe aus Altstoffen****UMWELTSCHUTZASPEKTE**

Viele kurzlebige Produkte könnten aus Altstoffen hergestellt sein. Solche Recyclingprodukte würden das Abfallaufkommen vermindern und knappe Ressourcen schonen, z. B. bei den im Erwerbsgartenbau millionenfach eingesetzten Polyäthylentöpfen. Als Altstoffe sind hier Altpapier, Kunststoffe und kunststoffbeschichtetes Papier denkbar.

**VORAUSSETZUNGEN**

- zu 90% aus Altstoffen, davon zu 50% aus Altpapier.

Folgende Produkte tragen das Umweltzeichen:

Bellaplast GmbH  
6200 Wiesbaden 1  
Anzuchtcontainer für Pflanzen

**RAL ÜZ 18 Blei- und chromatarne Korrosionsschutzanstrichstoffe****UMWELTSCHUTZASPEKTE**

Durch den Korrosionsschutz – insbesondere bei Stahlbauten – gelangen gefährliche Stoffe in die Umwelt, z. B. Blei (gesundheitsschädlich, nicht abbaubar) und Zinkchromat (krebserzeugend). Ein guter Korrosionsschutz kann aber auch umweltfreundlich mit Blei und chromatarmen Anstrichstoffen erreicht werden.

**VORAUSSETZUNGEN**

- keine Blei- und Chromatpigmente
- keine krebserzeugenden und nach ArbStV kennzeichnungspflichtigen Inhaltsstoffe
- hoher Korrosionsschutz-Standard, auch bei Heimwerkerprodukten.

Folgende Produkte tragen das Umweltzeichen:

BM-Chemie von Minden KG  
2900 Oldenburg  
„Sinox“  
„Sinoflex“

SFS  
Fritz Haas GmbH & Co. KG  
6370 Oberursel  
„Noverox – Rostschutzgrundierung RX“

Corrobesh Beschichtungen GmbH  
2000 Hamburg 1  
„Anstrichsystem Corrobesh S“

Weserland KG  
3000 Hannover 21  
Anstrichsysteme  
43-833 STRAWACID Super Grund braun  
– mit 43-811 STRAWACID Super Deck  
glimmergrau DB 701  
– desgl. mit 43-871 STRAWACID Super  
Deck glimmergrün DB 601  
– desgl. mit 43-749 STRAWACID Super  
Deck resedagrün RAL 6011

Lackfabrik Union Aeckerle & Co  
2102 Hamburg  
„Ein'a Korral-Promer“

DECOR GmbH  
2102 Hamburg 93  
„TIP Uni-Grund“  
„F & B-Universalgrund“

OBI Systemzentrale  
5632 Wermerliskirchen  
„OBI Uni-Primer“

Ernst B. Büchner Lackfabrik  
4000 Düsseldorf 30  
„Erbedol Rost- und Haftprimer graugrün“  
„Erbedol Rost- und Haftprimer rotbraun“

Partner-Markt Zentrale eG  
5800 Hagen  
„PM Uni-Grund graugrün“  
„PM Uni-Grund rotbraun“

VFG GmbH Service und Marketing KG  
4000 Düsseldorf 30  
„setta Primer graugrün“  
„setta Primer rotbraun“

Nordring GmbH  
2350 Neumünster  
„Fix-Fertig-Primer graugrün“  
„Fix-Fertig-Primer rotbraun“

## RAL UZ 19 Lärmarme und langlebige Schalldämpferanlagen für PKW



### UMWELTSCHUTZASPEKTE

Beim Beschleunigen übertönen Auspuffgeräusche oft den Motorlärm und tragen zur Lärmbelastung in den Innenstädten bei. Der schnelle Verschleiß von Schalldämpfer-Anlagen ist vielen Verbrauchern seit langem ein Dorn im Auge. Schalldämpfer-Anlagen können jedoch lärmarm und – bei verändertem Materialeinsatz wie z. B. Edelstahl – langlebig konstruiert werden.

### VORAUSSETZUNGEN

- Die Auspuffgeräusche dürfen bestimmte Höchstwerte nicht überschreiten
- Garantieleistung einer wartungsfreien Haltbarkeit von mindestens drei Jahren, mindestens jedoch 75 000 km
- Vorlage eines TÜV-Gutachtens.

Zur Zeit kein Umweltzeichen vergeben.

**RAL UZ 20 Asbestfreie Kupplungsbeläge****UMWELTSCHUTZASPEKTE**

Asbest gilt als krebserzeugend. Nicht nur in Bremsbelägen (UZ 11) sondern auch in Kupplungsbelägen ist Asbest enthalten. Auch am Auto sollte Asbest überall dort, wo gleichwertige Ersatzstoffe zur Verfügung stehen, ersetzt werden.

**VORAUSSETZUNGEN**

- kein Asbest
- keine anderen krebserzeugenden Stoffe und weniger Blei.

**Folgende Produkte tragen das Umweltzeichen:**

Beral KG W. Berges  
5277 Marienheide  
Typ 2120 (K 208/1)  
Typ 2507 (KAF 29/1)

**RAL UZ 21 Lärmgedämpfte Altglas-Container für den lärmempfindlichen Bereich****UMWELTSCHUTZASPEKTE**

Die Anwohner von Altglas-Sammelstellen werden oft durch die Geräusche beim Flascheneinwurf belästigt. Hierdurch wird das bei der Bevölkerung so beliebte und auch wirtschaftlich erfolgreiche Altglassammeln beeinträchtigt. Lärmgedämpfte Altglas-Container können diese Belästigungen vermindern und zudem neue Sammelgebiete in lärmempfindlichen Bereichen erschließen, in denen wegen der Geräuschbelästigung bisher noch nicht gesammelt werden konnte.

**VORAUSSETZUNGEN**

- Einhaltung vertretbarer Schallpegelwerte beim Einwurf in den leeren und teilweise gefüllten Container
- Meßprotokoll einer nach Bundesimmissionsschutzgesetz anerkannten Meßstelle.

**Folgende Produkte tragen das Umweltzeichen:**

Röhland Kunststofftechnik GmbH  
3300 Braunschweig  
Altglas Iglu Nr. 3531 ABC 1,5 cm<sup>3</sup>  
Altglas Iglu Nr. 3571 ABC 2,5 m<sup>3</sup>

C.F. Maier GmbH & Co  
7923 Königsbronn  
„Typ GB 1500 L“  
„Typ 2500 L“

**RAL UZ 22 Autogasanlagen****UMWELTSCHUTZASPEKTE**

Das Kraftfahrzeug ist vor allem wegen der Schadstoffe Blei, Kohlenmonoxid, Kohlenwasserstoffe und Stickoxide im Abgas eine starke Belastung für unsere Umwelt. Mit Autogas betriebene Fahrzeuge emittieren gegenüber Fahrzeugen im Benzinbetrieb kein Blei, wesentlich weniger Kohlenmonoxid und weniger Kohlenwasserstoffe. Die Umrüstung auf den Betrieb mit Autogas ist für alle mit Benzin betriebenen Fahrzeuge möglich.

**VORAUSSETZUNGEN**

Die Autogasanlage muß dem Stand der Technik entsprechen. Emissionsminderung bei

- Kohlenmonoxid (CO) um mindestens 70%
- Kohlenwasserstoffen (HC) um mindestens 30%
- Stickoxiden (NO<sub>x</sub>): keine Verschlechterung.

Folgende Autogasanlagen haben das Umweltzeichen erhalten:

Landi den Hartog  
Deutschland GmbH  
5600 Wuppertal  
Typ: JHE

**RAL UZ 23 Abwasserarme Autowaschanlagen****UMWELTSCHUTZASPEKTE**

Die bei der Autowäsche anfallenden Abwässer enthalten neben wasserverschmutzenden Feststoffen (z. B. Öle und Fette) durch die verwendeten Reinigungsmittel auch sauerstoffzehrende Tenside. 15 000 t Tenside gelangen pro Jahr allein durch die Autowaschanlagen in die Umwelt. Folgen: Gefährdung der Wasserlebewesen durch Sauerstoffzehrung in den Gewässern und Beeinträchtigung der Trinkwasserversorgung. Ferner wird durch die Autowäsche pro Jahr etwa 50 Mio m<sup>3</sup> Trinkwasser verbraucht. Dabei ist die Autowäsche „per Hand“ nicht berücksichtigt.

**VORAUSSETZUNGEN**

Die mit einer Wasserreinigungsanlage aus- bzw. nachgerüstete Autowaschanlage muß

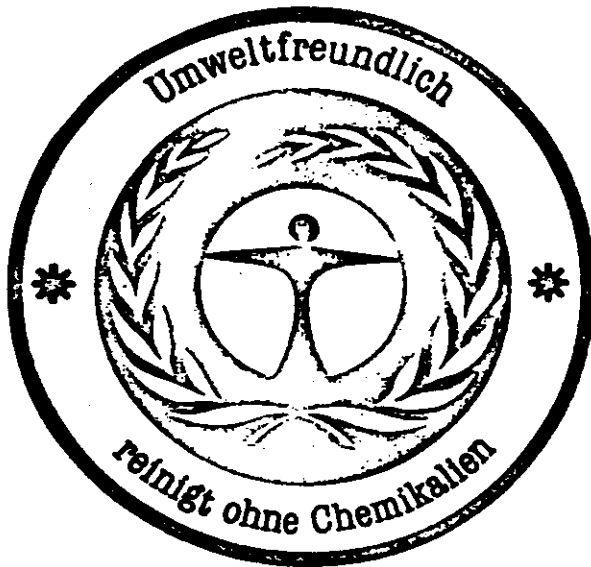
- das Abwasser reinigen und die abgeschiedenen Schadstoffe in einen deponiefähigen Schlamm überführen
- das Waschwasser im Kreislauf führen
- mit einem Leitfähigkeitsmeßgerät ausgerüstet sein, das die Anlage beim Überschreiten eines bestimmten Salzgehaltes automatisch abschaltet.

Folgende Autowaschanlagen haben das Umweltzeichen erhalten:

Fa Kleindienst GmbH & Co KG  
8900 Augsburg 11  
Wasserreinigungsanlage TOSS in  
Verbindung mit Autowaschanlage Combi

California  
8752 Schöllkrippen  
Wasserreinigungsanlage  
CALFIT 20 Typ CRG 20a  
in Verbindung mit  
Autowaschanlage Typ CC 25 oder  
Typ 28 B 1-4

## RAL UZ 24 Umweltfreundliche Rohrreiniger



### UMWELTSCHUTZASPEKTE

Etwa 30 000 t Rohr- und WC-Reiniger werden jährlich in Ausguß oder WC geschüttet. Rohrreinigungsmittel bestehen überwiegend aus Ätznatron, ferner aus Natriumnitrit und Natriumhypochlorit. Diese Verbindungen sind unerwünscht, weil es

- im Abwasser und in den Gewässern zur Bildung chlorierter Kohlenwasserstoffe kommen kann
- sie zur Aufsalzung der Gewässer beitragen.

Zudem zählen chemische Rohrreiniger zu den gefährlichsten Haushaltsprodukten.

### VORAUSSETZUNGEN

Ausgezeichnet werden können umweltfreundliche Rohrreiniger (Rohrreinigungsspiralen, Saugglocken u. ä.), die Verstopfungen in Abflüssen ohne chemische Zusätze beseitigen.

**Folgende Produkte tragen das Umweltzeichen:**

Helmut Baltus  
5430 Montabaur  
„Flanschomat“

Brüning & Rose  
1000 Berlin 61  
„Rohrreinigerfeder“

## RAL UZ 25-28 Mehrwegverpackungen (außer Mehrwegflaschen)



### UMWELTSCHUTZASPEKTE

Beim Transport von Lebensmitteln und anderen Produkten fallen z. B. auf Wochenmärkten und Fruchthöfen riesige Verpackungsmüllberge an. Viele Einwegverpackungen sind zudem aus hochwertigen Materialien hergestellt, die nach einmaligem Gebrauch auf der Deponie landen. Durch die Verwendung von Mehrwegverpackungen wird ein wichtiger Beitrag zur Verringerung des Abfallaufkommens und zur Schonung knapper Rohstoffe geleistet sowie Abkehr von der Wegwerfgesellschaft praktiziert.

### VORAUSSETZUNGEN

Außer Mehrwegflaschen (UZ 2) sind

- Mehrweg-Kapseln für Schlagsahnebereiter und Sodasiphons (UZ 25)
  - Mehrweg-Steigen für Lebensmittel (UZ 26)
  - Mehrweg-Transportverpackungen (UZ 27) und
  - Mehrweg-Tabletts u. a. Industrieverpackungen (UZ 28)
- mit dem Umweltzeichen ausgezeichnet worden. Die Beschaffenheit der Mehrwegverpackungen muß jeweils hohe Umlaufzahlen zulassen.

**Folgende Produkte tragen das Umweltzeichen:**

Heimsyphon GmbH  
5650 Solingen  
Mehrwegkapseln für Schlagsahnegeräte (Typ 6014) und  
Mehrwegkapseln für Sodasiphons (Typ 6014)  
(UZ 25)

Schmalbach-Lubeca GmbH  
Postfach 102  
3100 Celle  
SLW Mehrwegsteige für Lebensmittel  
(UZ 26)

Collico GmbH  
5650 Solingen-Ohligs  
„Collico“  
(UZ 27)

ER & GE Verpackungen GmbH  
4792 Bad Lippspringe  
„Kunststoffzwischenlagen Typ 1“  
„Kunststoffzwischenlagen Typ 2“  
(UZ 28)

**RAL UZ 29 Abwasserentlastende Kaltreiniger****UMWELTSCHUTZASPEKTE**

Etwa 30 000 t Kaltreiniger werden jährlich bei der Reinigung öl- und fettverschmutzter Metallteile – z. B. in 36 000 Kraftfahrzeug-Werkstätten bei der Motorreinigung – eingesetzt. Oft ist daher das aus den Werkstätten stammende Abwasser mit Mineralölen, Lösemitteln, Fetten und Tensiden hochgradig belastet. Abwasserentlastende Kaltreiniger ermöglichen in den Werkstätten eine gute Abtrennung der Öl- und Kaltreinigerrückstände. Sie werden im Rahmen der Altölbeseitigung umweltgerecht entsorgt.

**VORAUSSETZUNGEN**

1. Organische Halogenverbindungen und nach Arbeitsstoffverordnung kennzeichnungspflichtige Stoffe dürfen nicht enthalten sein
2. Für das bei einer Versuchsreinigung nach der TL 6850-0017 BWB\* anfallende Abwasser – nachzuweisen durch Vorlage von Gutachten unabhängiger Prüfinstitute – gilt:
  - Gehalte an Kohlenwasserstoffen:  $\leq 50 \text{ mg/l}$
  - CSB:  $\leq 250 \text{ mg/l O}_2$
  - CSB: BSB<sub>5</sub>  $\leq 2 : 1$   
(gilt nur, wenn CSB  $\geq 100 \text{ mg/l O}_2$ )
3. 95% des Standardschmutzes nach der Prüfmethode TL 6850-0017 BWB müssen von dem Prüfblech entfernt sein. Die Prüflinge dürfen von dem Kaltreiniger ferner nicht beschädigt werden, z. B. korrosiv.

Zur Zeit kein Umweltzeichen vergeben.

\* Technische Lieferbedingungen 6850-0017 des Bundesamtes für Wehrtechnik und Beschaffung

**RAL UZ 30 Produkte aus Recycling-Kunststoffen bzw. Altgummi****UMWELTSCHUTZASPEKTE**

Pro Jahr müssen noch etwa 1,5 Mio t gemischte und verunreinigte Kunststoffabfälle z. B. aus Haushalten und Kleinverbrauch, als Müll beseitigt werden. Aber auch diese Altstoffe können granuliert, geschmolzen und dann für die Herstellung neuwertiger Produkte genutzt werden. Viele dieser Produkte sind für den Bedarf öffentlicher Auftraggeber, z. B. Gartenbau- und Tiefbauämter, interessant.

**VORAUSSETZUNGEN**

Gekennzeichnet werden können Fertigerzeugnisse aus:

- Anteil gemischter oder verunreinigter Kunststoffabfälle (Kunststoffabfälle aus Haushalt und Kleinverbrauch, unterschiedlicher Kunststoffgruppen u. ä.) mindestens 85%
- Altgummi, z.B. Altreifengranulat (gilt ebenfalls als „vermischter Kunststoffabfall“)

Einschlägige Gebrauchstauglichkeits- und Sicherheitsanforderungen müssen eingehalten werden.

Folgende Produkte tragen das Umweltzeichen:

Zieringer GmbH & Co  
6140 Bensheim  
„ZIREC-Bakenfuß“

Polydress Plastic GmbH  
6120 Michelstadt  
„Polydress PE-Baufolie“

Cabka-Plast GmbH  
7519 Eppingen  
„Straßenleitpfosten-Set“

Wormser Kunststoff Recycling GmbH  
6520 Worms  
„WKR Syntal Gitterblock“  
„WKR Syntal Rasenkante“  
„WKR Syntal Filterplatte“  
„WKR Syntal Bank und Tisch“

## II.

**Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales****Tag der Umwelt am 5. Juni 1985**

RdErl. d. Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales  
v. 22. 4. 1985 – III B 6 – 8880.41 (III – 4/85)

Der durch die Vereinten Nationen proklamierte „Tag der Umwelt“ am 5. Juni jeden Jahres soll auch 1985 im Land Nordrhein-Westfalen in angemessener Form begangen werden. Nach dem Gem.RdErl. v. 13. 4. 1973 (SMBL. NW. 283) sollen an diesem Tag besondere Aktivitäten der öffentlichen Hand dazu dienen, die Bevölkerung über die Umweltproblematik und -verbesserung zu informieren und zu eigenem Engagement zu motivieren. Das Schwergewicht soll deshalb auf örtlichen Aktivitäten liegen. Der „Tag der Umwelt“ ist in diesem Jahr von den Umweltministern aus Bund und Ländern unter das Motto

„Reinhaltung der Luft – Verantwortung aller“

gestellt worden. Die behördlichen Aktivitäten können allerdings auch über dieses Motto hinausgehen.

Als geeignete Veranstaltung und Aktionen bieten sich z. B. an:

- Tag der offenen Tür (z. B. Klärwerke, Müllverbrennungsanlagen, Wasserwerke u. ä.),
- Einrichtung von Informationsständen,
- Telefonaktionen (Besetzung von Bürger- oder Umwelttelefonen mit bekannten Umweltexperten),
- Aufklärung über umweltfreundliche Produkte (vgl. RdErl. d. Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales, d. Finanzministers u. d. Ministers für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr v. 29. 3. 1985 – MBL NW. S. 558 – „Berücksichtigung des Umweltschutzes bei der Vergabe öffentlicher Aufträge“),
- Presseinformationen.

Für die Regierungspräsidenten sollte der „Tag der Umwelt“ besonderer Anlaß sein, nochmals in geeigneter Weise auf die Einrichtung des „Grünen Telefons“ hinzuweisen. Informationsmaterial (Faltblätter, Aufkleber) stellt das Landespresse- und -informationsamt zur Verfügung.

Dieser RdErl. ergeht im Einvernehmen mit dem Chef der Staatskanzlei, dem Innenminister, dem Minister für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr, dem Minister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und dem Minister für Landes- und Stadtentwicklung.

– MBL NW. 1985 S. 581.

**Rheinischer Gemeindeunfallversicherungsverband**

**Bekanntmachung des Rheinischen  
Gemeindeunfallversicherungsverbandes  
vom 30. 4. 1985**

Die 13. öffentliche Sitzung der Vertreterversammlung – 6. Wahlperiode – des Rheinischen Gemeindeunfallversicherungsverbandes findet am 23. Mai 1985 im Fortbildungszentrum Abwasser und Abfall in Essen e.V., Wimberstraße 1, 4300 Essen 16, statt.

Beginn der Sitzung: 10.00 Uhr

Düsseldorf, den 30. April 1985

Der Vorsitzende der  
Vertreterversammlung

Dr. Linden

– MBL NW. 1985 S. 581.

**Einzelpreis dieser Nummer 2,80 DM**

Bestellungen, Anfragen usw. sind an den August Bagel Verlag zu richten. Anschrift und Telefonnummer wie folgt für

Abbestellungsbestellungen: Grafenberger Allee 100, Tel. (0211) 68 88/238 (8.00–12.30 Uhr), 4000 Düsseldorf 1

Bezugspreis halbjährlich 81,40 DM (Kalenderhalbjahr). Jahresbezug 162,80 DM (Kalenderjahr), zahlbar im voraus. Abbestellungen für Kalenderhalbjahresbezug müssen bis zum 30. 4. bzw. 31. 10., für Kalenderjahresbezug bis zum 31. 10. eines jeden Jahres beim Verlag vorliegen.

Die genannten Preise enthalten 7% Mehrwertsteuer

Einzelbestellungen: Grafenberger Allee 100, Tel. (0211) 68 88/241, 4000 Düsseldorf 1

Einzellieferungen gegen Voreinsendung des vorgenannten Betrages zuzügl. Versandkosten (je nach Gewicht des Blattes), mindestens jedoch DM 0,80 auf das Postscheckkonto Köln 85 16-507. (Der Verlag bittet, keine Postwertzeichen einzusenden.) Es wird dringend empfohlen, Nachbestellungen des Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen möglichst innerhalb eines Vierteljahres nach Erscheinen der jeweiligen Nummer beim Verlag vorzunehmen, um späteren Liefereschwierigkeiten vorzubeugen. Wenn nicht innerhalb von vier Wochen eine Lieferung erfolgt, gilt die Nummer als vergriffen. Eine besondere Benachrichtigung ergeht nicht.

Herausgegeben von der Landesregierung Nordrhein-Westfalen, Haroldstraße 5, 4000 Düsseldorf 1

Verlag und Vertrieb: August Bagel Verlag, Grafenberger Allee 100, 4000 Düsseldorf 1

Druck: A. Bagel, Graphischer Großbetrieb, 4000 Düsseldorf 1

ISSN 0177-3590